

Stadt Mühlheim am Main, Dienstag, 25. Juli 2017

Sommerferienspiele 2017 sorgen wieder für strahlende Augen

In der Zeit vom 3. bis 14. Juli fanden auch dieses Jahr wieder die Sommerferienspiele der Mühlheimer Jugendpflege statt. Über 40 begeisterte Kinder zwischen 8 und 13 Jahren waren in den 2 Wochen mit dem fünfköpfigen Betreuerteam und einem Hilfsbetreuer zu abwechslungsreichen Ganztagsausflügen unterwegs.

Den Auftakt bildete eine Kennenlernrunde im JUZ. Am nächsten Tag ging es zu Fuß weiter zum Grillen in die Dietesheimer Steinbrüchen, um dann am kommenden Tag sich bei bestem Wetter im Waldschwimmbad Mörfelden zu erholen. Der Donnerstag wurde bei verschiedensten Workshops und einem breitgefächerten Sportangebot wieder im JUZ verbracht. Freitags ging es mit dem Reisebus und dem Motto „Raus in die Natur – rein ins Abenteuer“ ins Taunus Wunderland nach Wiesbaden – Schlangenbad. Der Taunusfall, Knall und Fall und die Wildwasserbahn waren hier die begehrtesten Ziele der Kids.

Die 2. Woche startete mit einem Busausflug nach Bad Orb. Bei bestem Wetter sammelten die Kinder die unterschiedlichsten Sinneseindrücke auf dem bekannten Barfußpfad und hatten auch rundherum viel Spaß bei dem Ausflug. Der Dienstag stand mit einem Tag im JUZ wieder ganz im Zeichen von kreativen Workshops und einem großen Sportangebot. Am Mittwoch meinte es der Wettergott diesmal nicht so gut mit den Ausflüglern, der ursprünglich geplante Ausflug ins Freizeitbad Langen musste kurzerhand verlegt werden. Aber auch das Rebstockbad war mit Sprungturm, Wellenbad und vor allem seinen 2 großen Wasserrutschen mehr als gleichwertiger Ersatz.

Donnerstags folgte das unbestrittene Highlight der Ferienspiele. Mit dem Bus wurde das knapp 200 Kilometer entfernte Ziel Fort Fun in Bestwig/Sauerland angesteuert. Die Kids erlebten dann unter anderem auf dem „Rio Grande“, der „Devils Mine“ und auf der „Speed Snake“ ihren Adrenalinkick. Der Park bietet aber mit Streichelzoo und zahlreichen Shows und Straßenkünstlern auch den ruhigeren Gemütern genug Abwechslung. Die Nacht auf Freitag wurde dann gemeinsam in den direkt an den Park angrenzenden Blockhütten verbracht, hier galt es dann für jeden Einzelnen, sich seine Würstchen oder Steaks selbst zu grillen. Vor der Heimfahrt am Freitag ging es dann selbstverständlich nochmal ins Fort Fun, bevor die Kids und ihre Betreuer die Heimfahrt Richtung Mühlheim antraten.